



OPERNHAUS		SCHAUSPIELHAUS	WERKSTATT / ANDERE SPIELORTE
Vom 20.2. bis 6.3. erhalten Sie 10 % Frühbuchervorteil im Schauspiel!			
MI 01	19.30 – 20.45 Uhr → Einführung 19 Uhr RESTKARTEN HIGHLIGHTS DES INTERNATIONALEN TANZES Odesa National Academic Opera and Ballet Theatre (Ukraine) CARMINA BURANA EUR 13,20 – 77		20 Uhr – 21.30 Uhr ENTTÄUSCHENDE EWIGKEIT von Paula Kläy / Guido Wertheimer RE S. Kurze MIT S. Basse, C. Czeremnych, L. Geyer, P. M. Stiehler EUR 16,50 FERIENPASS
DO 02	19.30 – 20.45 Uhr → Einführung 19 Uhr HIGHLIGHTS DES INTERNATIONALEN TANZES Odesa National Academic Opera and Ballet Theatre (Ukraine) CARMINA BURANA EUR 13,20 – 77	19.30 – 21.15 Uhr DIE LEGENDE VON PAUL UND PAULA nach der Filmerzählung von Ulrich Plenzdorf RE R. Riebeling MIT R. Ferreira, J. Kahle, J. K. Philippi, I. Siebert, P. M. Stiehler MUSIK P. Breidenbach, H. Dieffendahl, N. Schneider EUR 9,90 – 37,40 FERIENPASS	20 Uhr ALL DAS SCHÖNE von Duncan Macmillan RE A. Vaassen MIT R. Riebeling EUR 16,50 Wahlabo PORTAL FERIENPASS anschl. Publikumsgespräch
SA 04	19.30 Uhr OTELLO von Giuseppe Verdi ML D. Kaftan RE L. Muscato MIT G. Oniani, K. Henry, F. Vassallo, R. Vaughan Davies, T. H. Yun, S. Blattert, M. Tzonev EUR 13,20 – 77 Abo O-SA Abo O-ITAL Wahlabo PORTAL FERIENPASS	19.30 – 20.50 Uhr BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER ein Lehrstück ohne Lehre von Max Frisch RE N. D. Calis MIT J. Z. Eckstein, W. Eilers, L. Geyer, C. Gummert, T. Kahlert EUR 13,20 – 44 Wahlabo PORTAL	20 – 21.50 Uhr KOMÖDIE DER EINSAMKEIT von Jan Neumann und Ensemble RE J. Neumann MIT S. Basse, B. Braun, B. Schrein, P. M. Stiehler, D. Stock EUR 16,50 FERIENPASS
SO 05	18 – 20.50 Uhr ZUM LETZTEN MAL IN DIESER SPIELZEIT NABUCCO von Giuseppe Verdi ML W. Humburg RE R. Schwab MIT A. Todua, E. Grimaldi, P. Kudinov, I. Hotea, C. Quadt, M. Heeschen, R. Rachbauer, C. Jähnig EUR 13,20 – 77 Wahlabo PORTAL FERIENPASS		
MO 06	18 – 20.50 Uhr TOOTSIE ML J. Grimm RE G. Mehmert MIT J. Culemann, B. Mönch / A. Farkic, V. Bolten, M. Schlung, N. Bastel, D. Berger, S. Panzner, M. Ophelders u.a. EUR 13,20 – 77 FERIENPASS		20 – 21.30 Uhr PORTAL BEKENNTNISSE DES HOCHSTAPLERS FELIX KRULL nach dem gleichnamigen Roman von Thomas Mann für die Bühne bearbeitet von John von Düffel RE H. Müller MIT L. Geyer, L. Stäubli, P. M. Stiehler, S. Wunderlich EUR 16,50 Wahlabo PORTAL
DI 07	19 Uhr LIEDERSOIRÉE ein musikalisches Überraschungsprogramm mit Santiago Sánchez und Ian Tindale am Klavier <i>Kulinarisches im Preis inbegriffen</i> EUR 22	Foyer	

DO 09	FÜHRUNGEN IM OPERNHAUS FAMILIENFÜHRUNG PORTAL  4. April 15 Uhr RESTKARTEN 18. April 15 Uhr AUSVERKAUFT BACKSTAGEFÜHRUNG 11./25. April 15 Uhr AUSVERKAUFT Eintritt frei für Kinder bis 16 Jahre Tickets nur im Vorverkauf keine Abendkasse EUR 8,80		20 – 21.50 Uhr KOMÖDIE DER EINSAMKEIT EUR 16,50 FERIENPASS
FR 10	19.30 – 21.30 Uhr ISTANBUL ein Sezen Aksu-Liederabend von Selen Kara, Torsten Kindermann und Akin E. Şipal RE R. Riebeling MIT S. Basse, C. Gummert, T. Köhlert, D. H. Schmitz, L. Stäubli MUSIK C. Bozkurt, T. Kindermann, B. Stein, J.-S. Weichsel EUR 9,90 – 37,40 Wahlabo PORTAL		18 – 19.35 Uhr PORTAL  UND ALLE SO STILL nach dem Roman von Mareike Fallwickel RE L. Ollech MIT U. Grossenbacher, T. Krüger, I. Siebert EUR 12 (erm. 6) Wahlabo PORTAL 19.30 Uhr PORTAL  DEAR EVAN HANSEN ERSTE PREMIERE ML E. Klewitz RE B. Niemeyer AUSVERKAUFT MIT Z. Selo / M. Wald, F. Faste / C. Oemus, L. O. Helbling / A. Teves, S. Dick / A. Schneider, A. E. Kholy / M. Teschner, N. Janke, A. von der Lieth, A. Becker u.a. Tickets an der Theaterkasse und unter jt-bonn.de EUR 13,20 – 27,50
SA 11	19.30 – 22.20 Uhr TOOTSIE EUR 13,20 – 77 FERIENPASS	18.30 – 22 Uhr ZUM LETZTEN MAL SANKT FALSTAFF von Ewald Palmethofer frei nach Shakespeares KING HENRY IV RE T. Köhler MIT S. Basse, J. Z. Eckstein, W. Eilers, R. Ferreira, I. Siebert, P. M. Stiehler, D. Stock, S. Wunderlich EUR 9,90 – 37,40 FERIENPASS	20 Uhr ALL DAS SCHÖNE EUR 16,50 Wahlabo PORTAL FERIENPASS
SO 12	11 Uhr EINFÜHRUNGSMATINEE DER FREISCHÜTZ von Carl Maria von Weber M Marie König Eintritt frei Begrenzte Platzzahl 20 Uhr Gastspiel AUSVERKAUFT QUATSCH KEINE OPER! Gerburg Jahnke FRAU JAHNKE HAT EINGELADEN EUR 36,30 – 46,20	Foyer 18 Uhr Uraufführung DON KARLOS (A NEW MORNING) von Felix Krakau nach Friedrich Schiller RE F. Krakau MIT J. Z. Eckstein, R. Ferreira, J. K. Philippi, I. Siebert, P. M. Stiehler, D. Stock EUR 13,20 – 44 Abo S-SO Wahlabo PORTAL FERIENPASS	18 Uhr PORTAL  Junges Theater Bonn DEAR EVAN HANSEN ZWEITE PREMIERE Tickets an der Theaterkasse und unter jt-bonn.de RESTKARTEN EUR 13,20 – 27,50 20 – 21.30 Uhr DAS BEISPIELHAFTE LEBEN DES SAMUEL W. von Lukas Rietzschel RE M. Immendorf MIT B. Braun, C. Freund, L. Geyer, U. Grossenbacher, C. Gummert, P. Langemann EUR 16,50 FERIENPASS
MI 15		18.30 Uhr U27 U27-PREVIEW BIOGRAFIE: EIN SPIEL Anmeldung unter theater-bonn.de/u27-anmeldung	
DO 16	19.30 – 22.20 Uhr TOOTSIE EUR 13,20 – 77		20 Uhr VERSÖHNUNG – EINE UTOPIE? KUNST UND WISSENSCHAFT IM GESPRÄCH M H. Soeffner, S. Tzscheppan MIT Mouhanad Khorchide, NN EUR 9,90
Am 17.4. beginnt der Vorverkauf Juni für das Schauspielprogramm.			
FR 17	19.30 Uhr FOKUS 33 AWAKENING von Param Vir ML D. J. Mayr RE V. Barkhatov MIT C. Quattlebaum, M. Morouse, R. Rachbauer, M. Tzonev, G. Kanaris, S. Blattert, Y. Noah, K. von Bennigsen, T. Yun, J. Mertes u.a. EUR 11 – 66 Abo O-FR 18 Uhr Bar 65 OPER TRIFFT WISSENSCHAFT BUDDHISMUS: PHILOSOPHIE ODER RELIGION? MIT Tibetologin Dr. Ute Wallenböck Eintritt frei	19.30 Uhr PORTAL  Premiere BIOGRAFIE: EIN SPIEL von Max Frisch Partizipatives und inklusives Projekt RE V. Regensburg MIT C. Gummert, A. Reinhardt, L. Stäubli sowie L. Bruns, R. Fischer, S. Fischer, B. Gel, F. Gübitz, A. Hucho, E. Jakobi-Comtet, R. Jakobi-Comtet, Y. T. Kirsche, J. Korn, M. Meyerhoff, T. Rekab, A. Sonntag, R. Stolz, N. Wolke Usseni, M. Weindel EUR 13,20 – 44 Abo S-PREM anschl. Premierenfeier	18 – 19.35 Uhr PORTAL  UND ALLE SO STILL EUR 12 (erm. 6) Wahlabo PORTAL
SA 18	19.30 – 21.45 Uhr ZUM LETZTEN MAL NESSUN DORMA! Eine italienische Opernnacht ML D. Kaftan MIT K. von Bennigsen, N. Wacker, M. Conesa, Y. Noah, K. Kemoklidze, S. La Colla, R. Rachbauer, I. Hotea, A. Todua, T. Schabel, C. Jähnig, H. Friedrich EUR 13,20 – 77	19.30 Uhr Uraufführung DON KARLOS (A NEW MORNING) EUR 13,20 – 44 Abo S-SA Wahlabo PORTAL	20 Uhr FREISCHWIMMEN EUR 9,90

SO 19	18 Uhr FOKUS AWAKENING EUR 11 – 66 Abo O-SO	18 Uhr JACQUES DER FATALIST UND SEIN HERR nach dem Roman von Denis Diderot RE M. Laberenz MIT S. Basse, C. Czeremnych, L. Geyer, J. Kahle, S. Wunderlich EUR 9,90 – 37,40 Paket Vive le théâtre	20 – 22 Uhr DIE MÖWE nach Anton Tschechow RE S. Hawemann MIT R. Ferreira, U. Grossenbacher, C. Kuchenbuch, A. Reinhardt, I. Siebert EUR 16,50
MO 20			18 – 19.30 Uhr PORTAL BEKENNTNISSE DES HOCHSTAPLERS FELIX KRULL EUR 16,50 Wahlabo PORTAL
DI 21		11 – 12.20 Uhr BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER EUR 12 Wahlabo PORTAL	
MI 22		19.30 – 21 Uhr DER GOTT DES GEMETZELS von Yasmina Reza RE S. Solberg MIT T. Kählert, J. K. Philippi, L. Stäubli, D. Stock EUR 13,20 – 44 Abo S-MI Wahlabo PORTAL	
DO 23		19.30 Uhr Uraufführung DON KARLOS (A NEW MORNING) EUR 13,20 – 44 Abo S-DO Wahlabo PORTAL	
FR 24	19.30 – 22.20 Uhr TOOTSIE EUR 13,20 – 77	19.30 Uhr JACQUES DER FATALIST UND SEIN HERR EUR 9,90 – 37,40 Abo S-FR	20 – 22 Uhr DIE MÖWE EUR 16,50
SA 25	18 – 20.40 Uhr DER BARBIER VON SEVILLA von Gioachino Rossini ML M. Beltrami RE M. Wild MIT A. Rositskii, C. Artaza, A. Daveyan, E. Marabelli, P. Kudinov, N. Wacker u.a. EUR 13,20 – 77 Abo O-ITAL Wahlabo PORTAL	19.30 Uhr PORTAL BIOGRAFIE: EIN SPIEL EUR 9,90 – 31,90	20 Uhr ALL DAS SCHÖNE EUR 16,50 Wahlabo PORTAL anschl. Publikumsgespräch
SO 26	10 & 12 Uhr PORTAL SITZKISSENOPER MÜCKE HAT FIEBER EUR 12 (erm. 6) Wahlabo PORTAL 16 Uhr OTELLO EUR 13,20 – 77 Abo SNO Wahlabo PORTAL	Foyer 18 Uhr GRAPHIC NOVEL AUF DIE BÜHNE DON QUIJOTE M Albrecht Selge In Kooperation mit der Parkbuchhandlung und Lese-Kultur-Godesberg e.V. Tickets über die Parkbuchhandlung	KENNEN SIE PORTAL? Die PLATTFORM ORCHESTER & THEATER FÜR ALLE ist die gemeinsame Initiative der Musik- und Theaterpädagogik des Theater Bonn und des Beethoven Orchester Bonn. PORTAL entwickelt Programme für junge Menschen. Im Austausch mit dem Publikum entstehen diverse Formate zum Mitmachen, Mitdenken und Miterleben. 
DI 28	18 Uhr U27-PREVIEW DER FREISCHÜTZ Anmeldung unter theater-bonn.de/u27-anmeldung		
MI 29		19.30 – 20.50 Uhr BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER EUR 13,20 – 44 Wahlabo PORTAL	
DO 30		19.30 – 21 Uhr DER GOTT DES GEMETZELS EUR 13,20 – 44 Wahlabo PORTAL Buchbar ab sofort nur im Paket Vive le théâtre . Der reguläre Kartenverkauf startet abweichend am 20. März.	10* & 19.30 Uhr PORTAL DEAR EVAN HANSEN Tickets an der Theaterkasse und unter jt-bonn.de EUR 13,20 – 27,50 10* & 19.30 Uhr PORTAL DEAR EVAN HANSEN Tickets an der Theaterkasse und unter jt-bonn.de EUR 13,20 – 27,50 20 Uhr – 21.30 Uhr ENTTÄUSCHENDE EWIGKEIT EUR 16,50

LEGENDE: ML Musikalische Leitung RE Regie M Moderation | *Tickets für die Vorstellung am Vormittag nur unter jt-bonn.de

Wir empfehlen, Karten für Veranstaltungen in unseren Spielstätten ausschließlich an unseren Theaterkassen, über unsere Website oder über offizielle Vertriebspartner zu erwerben.
Mehr Infos auf theater-bonn.de!

ZUM LETZTEN MAL

FERIENPASS

Abwechslungsreiche
Unterhaltung in den Oster-
und Herbstferien garantiert.

50%

Preisvorteil

Alle, die einmalig den Ferienpass für 10 EUR erwerben, erhalten während der Oster- und Herbstferien auf ausgewählte Vorstellungen 50% Ermäßigung.

Ausgenommen sind Premieren, Gastspiele, Sonderveranstaltungen und Mehrfachrabatte.

Kinder, Schülerinnen und Schüler, Studierende und Azubis zahlen nur 6,60 EUR für die Begleitkarte.

Förderer

FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Kulturpartner

WDR 3

Kooperationspartner

BEETHOVEN
ORCHESTER
BONN

JUNGES THEATER BONN

 THEATER BONN



SCHAUSPIEL

PORTAL BIOGRAFIE: EIN SPIEL

von MAX FRISCH

Partizipatives und inklusives Projekt

Im Spiel befinden sich der Registrator und Hannes Kürmann, der die Möglichkeit hat, einzelne Situationen zu verändern, um seine »Biografie ohne Antoinette« zu leben. Der Registrator führt Kürmann an frühere Stationen seines Lebens, die er nochmals durchlebt, um sich währenddessen anders zu entscheiden: die erste Begegnung mit Antoinette, eine Schneeballschlacht, große Liebe, Heirat mit einer anderen Frau, ein Suizid, der Tod der Mutter, die akademische Laufbahn und politische Entscheidungen – Kürmann tut sich schwer mit dem Verändern und stellt fest: »Das ist das Einzige, was ich wünsche, wenn ich nochmals anfangen kann: eine andere Intelligenz.«

Mit welchem Satz beginnt Deine Biografie? Wer bist Du, wenn niemand zuschaut? Wenn Dein Leben eine Serie wäre – was würde das Publikum Dir aktuell raten? Was wäre gewesen, wenn man durch konträre Entscheidungen die ein oder andere Begegnung und Erfahrung ausgelassen, andere jedoch dazu gewonnen hätte? Wieviel kann – und will – man aus der jetzigen Sicht an dem Damals ändern? Fragen, die für jede individuelle Biografie andere Antworten hervorbringen und mit denen wir unseren Bühnenraum für Menschen aus Bonn und Umgebung öffnen, die sich szenisch experimentierend mit Hannes Kürmann auf »Ein Spiel« einlassen. Die partizipative und inklusive Theaterarbeit stellt die enge Zusammenarbeit von Professionellen und Laien in den Mittelpunkt. Dabei spielen sowohl Frischs Originalwerk als auch der interaktive Austausch eigener Ideen zum Thema Biografie eine zentrale Rolle.

Regie: Verena Regensburger | *Bühne:* Marie Häusner | *Kostüme:* Melina Poppe | *Musik:* Azhar Syed | *Dramaturgie und theaterpädagogische Leitung:* Susanne Röskens | *Mit:* Christoph Gummert, Alois Reinhardt, Lydia Stäubli sowie Lina Bruns, Rüdiger Fischer, Sabine Fischer, Bahar Gel, Franka Gübitz, Aiden Hucho, Elena Jakobi-Comtet, Raphael Jakobi-Comtet, Yarik Tim Kirsche, Johanna Korn, Max Meyerhoff, Theodor Rekab, Antonia Sonntag, Rosemarie Stolz, Nika Wolke Usseni, Mariella Weindel

17. und 25. April | Schauspielhaus

THEATER BONN X JUNGES THEATER BONN

PORTAL DEAR EVAN HANSEN

Buch von STEVEN LEVENSON

Musik und Gesangstexte von BENJ PASEK und JUSTIN PAUL

Deutsch von NINA SCHNEIDER

Eine Koproduktion mit dem Jungen Theater Bonn

Nachdem der an sozialen Ängsten leidende Teenager Evan Hansen im Rahmen seiner Therapieessions die Aufgabe erhält, sich selbst Briefe zu schreiben, verändert sich sein Leben auf unerwartete Weise. Als sein Mitschüler Connor Selbstmord begeht und Evans Brief an sich selbst in Connors Zimmer gefunden und als dessen Abschiedsbrief missdeutet wird, rückt Evan plötzlich in den Mittelpunkt: Connors Familie nimmt ihn als den vermeintlich besten Freund ihres Sohnes auf. Für Evan beginnt ein Leben voller Lügen und Unsicherheiten, aber auch voller Aufmerksamkeit und Zuneigung. Ein tiefgründiges und berührendes Musical über die zerbrechliche Gefühlswelt junger Menschen – ein Erlebnis, das niemanden kaltlässt.

DEAR EVAN HANSEN gewann sechs Tony Awards (darunter Bestes Musical), einen Grammy für das beste Musical-Album und einen Olivier Award als bestes Musical. Die mitreißende Musik stammt von dem Komponisten-Duo Benj Pasek und Justin Paul, die unter anderen THE GREATEST SHOWMAN und LA LA LAND komponiert haben und vielfach ausgezeichnet wurden.

Nach dem fulminanten Erfolg der ersten Koproduktion des Theater Bonn und des Jungen Theaters Bonn SPRING AWAKENING, widmet sich das kreative Team aus Ekaterina Klewitz und Bernard Niemeyer nun diesem hochaktuellen Stoff und dieser fesselnden Musik.

Musikalische Leitung: Ekaterina Klewitz | *Regie:* Bernard Niemeyer | *Bühne:* Mara Lena Schönborn | *Kostüm:* Katharina Savvides | *Choreografie:* Larissa Fühner | *Mit:* Zoltán Selo / Martin Wald, Filia Faste / Clélia Oemus, Laszlo Orlando Helbling / Albert Teves, Sophie Dick / Annika Schneider, Ahmed El Kholy / Maximilian Teschner, Nina Janke, Anja von der Lieth, Axel Becker u.a.

10. und 12. April | Junges Theater Bonn

TANZ

Odesa National Academic Opera and
Ballet Theatre (Ukraine)

CARMINA BURANA

Nach dem großen Erfolg 2025 kommt die multidisziplinäre Produktion im zweiten Jahr in Folge nach Bonn! An diesem besonderen Abend sind über 135 Menschen auf der Bühne sowie im Orchestergraben beteiligt: ein großes Orchester, Tänzerinnen und Tänzer sowie der Erwachsenen- und Kinderchor. Regie, Choreografie und Bühnenbild stammen von Gerard Mostard, der in den Niederlanden und weltweit als Choreograf, Tänzer und Produzent arbeitet.

Die Grundlage der szenischen Kantate CARMINA BURANA waren 24 Gedichte aus der gleichnamigen mittelalterlichen Gedichtsammlung. Ihre Autoren waren Dichter, Mönche, Studenten und Schüler, die die Welt bereisten und ihre Gedanken in Latein, Altdeutsch und Altfranzösisch aufschrieben.

Die Lied- und Orchesternummern, die im Kontrast zueinander stehen, zeigen unterschiedliche Weltbilder: Einige feiern die Freuden des Lebens, das Glück, die ungezügelte Fröhlichkeit, die Schönheit der Frühlingsnatur und die Liebesleidenschaft, während andere das schwierige Leben der Mönche und reisenden Studenten, eine ironische Einstellung zum eigenen Leben und die Hoffnung auf die Gunst des Schicksals schildern. Der wichtigste philosophische Kern der Kantate ist die Überlegung, dass der Mensch mit all seinen kleinen Freuden und Sorgen nur ein Spielzeug in den Händen des launischen Schicksals ist, dessen Symbol das sich ständig drehende Glücksrad darstellt.

1. und 2. April | Opernhaus



© Odesa National Academic Opera and Ballet Theatre

ENTDECKEN

PORTAL U27-PREVIEW

Studierende und junge Interessierte unter 27 Jahren aufgepasst!

Im April gibt es wieder die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen, sowohl in der Oper, als auch im Schauspiel. Bei unseren PREVIEWS bekommst Du vor allen anderen einen Einblick in die aktuelle Produktion. Gemeinsam schnuppern wir in eine Probe hinein und sprechen mit den Beteiligten. Und das auch noch kostenlos!

Anmeldung über theater-bonn.de/u27-anmeldung

BIOGRAFIE: EIN SPIEL
15. April | Schauspielhaus

DER FREISCHÜTZ
28. April | Opernhaus



DAS FRANKREICH-PAKET
VIVE LE THÉÂTRE



Französische Autorenkunst
an drei Abenden

**JACQUES DER FATALIST
UND SEIN HERR**
19. April | Schauspielhaus



DER GOTT DES GEMETZELS
30. April | Schauspielhaus





20%
Preisvorteil

**EINFACH DAS ENDE
DER WELT**
15. Mai | Werkstatt

Jetzt buchen auf
theater-bonn.de/viveletheatre



EXTRAS

EINFÜHRUNGSMATINEE **DER FREISCHÜTZ**

von CARL MARIA VON WEBER
Libretto von FRIEDRICH KIND
mit Texten von LOTHAR KITTSTEIN

Um seine Geliebte Agathe heiraten zu können, muss der Jägersbursche Max bei einem Probeschuss sein Können unter Beweis stellen. Denn nur wenn er Agathe heiratet, kann er auch die Nachfolge ihres Vaters, des Erbförsters Kuno, antreten. Von einer Pechsträhne verfolgt, vertraut Max in seiner Verzweiflung dem zwielichtigen Kaspar – der früher selbst um Agathes Hand angehalten hatte. Max folgt Kaspar in die Wolfsschlucht, um bei Mitternacht sieben Freikugeln zu gießen. Was er nicht weiß: Kaspar hat einen Pakt mit dem Teufel geschlossen. Um sein eigenes Leben zu verlängern, bietet er Max, Agathe und Kuno als Opfer an. Der Teufel willigt ein – und die sieben Freikugeln werden gegossen. Der Haken: Sechs Kugeln treffen sicher ihr Ziel, doch die siebte wird vom Teufel gelenkt.

Carl Maria von Weber gelang mit seinem FREISCHÜTZ ein Volltreffer, der zur Blaupause der romantischen deutschen Oper wurde. Schon bei der Premiere im Jahr 1821 umjubelt, reißt der Erfolg bis heute nicht ab – das Werk gehört zum festen Repertoire deutscher Opernhäuser.

In ihrer szenischen und textlichen Neuinterpretation des Klassikers gelingt Volker Lösch (FIDELIO und AUFSTIEG UND FALL DER STADT MAHAGONNY) und Lothar Kittstein eine differenzierte Auseinandersetzung mit der Rezeptionsgeschichte, die das Stück sowie dessen Hauptthemen – Angst vor dem Versagen und gesellschaftlicher Druck – in neuem Licht erscheinen lässt.

In der Einführungsmatinee stellt das Produktionsteam dem Publikum sein besonderes Konzept bereits vor der Premiere am 3. Mai vor.

Moderation: Marie König (Deutschlandfunk)

12. April | Opernhaus Foyer

LIEDERSOIRÉE

Santiago Sánchez, der bis Ende 2025 Mitglied des Bonner Opernensembles war und hier zahlreiche Tenorpartien mit großer Musikalität und Einfühlungsvermögen gestaltete, verabschiedet sich mit einer persönlichen Liedersoirée von seinem Bonner Publikum. Als Gewinner des Wigmore Hall/Bollinger International Song Competition 2024 zeigt sich sein Talent in diesem Genre in besonders facettenreicher Weise.

Mit: Santiago Sánchez und Ian Tindale am Klavier

7. April | Opernhaus Foyer

Kunst und Wissenschaft im Gespräch

VERSÖHNUNG – EINE UTOPIE?

Nicht erst seit dem 7. Oktober 2023 wird von einem angeblich importierten Antisemitismus gesprochen, besonders von denen, in deren Weltbild dieses Narrativ passt, um den eigenen Rassismus zu rechtfertigen und den eigenen Antisemitismus zu verschleiern. Gleichzeitig hat der 7. Oktober verdeutlicht, wie verbreitet Antisemitismus unter Muslimen weltweit, aber auch in Deutschland ist.

In seinem Buch »Ohne Judentum kein Islam« geht der muslimische Theologe und Leiter des Zentrums für muslimische Theologie an der Universität Münster Mouhanad Khorchide zum einen der Frage nach, warum Antisemitismus unter Teilen der Muslime einen ausgeprägten Anklang findet und auf welchen Quellen er beruht. Zum anderen zeigt er Wege auf, wie dieser Antisemitismus überwunden werden kann, wenn man das Judentum als Ursprung des Islams anerkennt.

Im Rahmen von VERSÖHNUNG – EINE UTOPIE? diskutieren wir Aspekte der Versöhnung in diesem interreligiösen Verhältnis und widmen uns Formen des Dialogs aus der gelebten Praxis in Bonn.

Mit: Mouhanad Khorchide, NN | *Moderation:* Hans-Georg Soeffner, Sarah Tzscheppan

16. April | Werkstatt

Achtung: Badekappenpflicht

FREISCHWIMMEN

An einem Samstag im Monat gehört die Werkstattbühne den Assistierenden und dem Ensemble des Schauspiels. Die Assistierenden und das Ensemble springen kopfüber ins kalte Wasser, testen Strömungen, schwimmen mutig voraus und ziehen gemeinsam ihre Bahnen. Synchron oder Freistil? Hauptsache mit frischen Einfällen vor der Brust, einmal über den Rücken gekrault und direkt weiter in den Schmetterling.

18. April | Werkstatt

Graphic Novel auf die Bühne

DON QUIJOTE

Der spanische Roman »Don Quijote« von Miguel de Cervantes wurde als Comic von Gaëtan und Paul Brizzi gestaltet. Etwa 20 Bilder der Graphic Novel werden bei diesem Zusammenspiel von Literatur, Musik und Kunst großformatig auf der Bühne gezeigt.

Musikalisch passt zu der skurrilen Hauptfigur, Don Quijote, das Fagott als Hauptinstrument. Zusammen mit Mitgliedern des Treppenhauseorchesters übernimmt der Solist Peter Amann den Fagottpart in Vivaldis Konzert für Fagott und Orchester B-Dur sowie in Auszügen aus Telemanns Suite in G-Dur »Don Quixote«.

Idee: Barbara Ter-Nedden | *Musikalische Leitung:* Moritz Ter-Nedden
Moderation und Erzähler: Albrecht Selge (Schriftsteller und ehemaliger Bonner Stadtschreiber)

Die Veranstaltung wird gemeinsam ausgerichtet von der Parkbuchhandlung und Lese-Kultur Godesberge. V.

26. April | Schauspielhaus

PORTAL
SITZKISSENOPER
MÜCKE HAT FIEBER

von Paul Willot-Förster

Das Tigerstechmückenkind liegt im Tigerstechmückenkinderbett und hat Fieber. Das Kind liegt nebenan im Bett und hat auch Fieber. Aber Herumliegen ist superlangweilig, also fliegt die Mücke los. Und da passiert es. Kind und Mücke begegnen sich und ... werden Freunde. Zunächst ist es eine Freundschaft mit Hindernissen: Beim Fangen und Verstecken ist die Mücke immer besser und schneller, aber beim Armdrücken zieht sie immer den Kürzeren. Und was bitte soll Wömmps Wösl eigentlich heißen? Gemeinsam erleben sie Abenteuer, wie sie nur der kindlichen Fantasie entspringen können. Nur wie soll das Kind der Mutter erklären, wer sein neuer Freund ist?

26. April | Opernhaus Foyer

PORTAL
MINIFORMATE ON TOUR

Ob wir nun mit SCHNATTERGANS UND HUHN durch Bauernhof-Geschichten schweifen, zu Jam-Sessions einladen oder mit PETER PAN durch die Lüfte fliegen: Lasst uns an der Lastenrad-Bühne gemeinsame Musik- und Theatermomente teilen. Ihr könnt zum Mitmachen kommen oder auch einfach nur beobachten und zuhören. Tanzen ist natürlich erlaubt! Wir freuen uns auf Euch! Mit welcher Produktion wir an welchem Tag in die Stadt fahren, erfahrt ihr über die Website des Theater Bonn.

Termine und Spielorte findet ihr ab dem 1. März unter theater-bonn.de



SERVICE

VORVERKAUF

Der Vorverkauf Schauspiel für April startet am 20. Februar. Bestellte Tickets müssen nach Bestätigung durch die Vorverkaufskasse innerhalb von fünf Tagen abgeholt werden oder bezahlt sein. Gekaufte Tickets werden nicht zurückgenommen. Bereits bezahlte Tickets können an der Abendkasse abgeholt werden. Ihre Tickets können Sie als Fahrausweis im erweiterten VRS-Netz zum Besuch der Veranstaltung nutzen. Es gelten die AGB des Theater Bonn.

THEATERKASSEN

Theater- und Konzertkasse am Münsterplatz
Windeckstraße 1, 53111 Bonn
Öffnungszeiten: Mo–Fr 10–14 und 15–18 Uhr | Sa 10–16 Uhr

Kasse im Schauspielhaus, Theaterplatz
Am Michaelshof 9, 53177 Bonn
Öffnungszeiten: Mo–Fr 10–14 und 15–18 Uhr | Sa 10–13 Uhr

KUNDENSERVICE

0228/778008 und 778022 | Mo–Sa 10–15 Uhr
theaterkasse@bonn.de

ONLINE-SHOP

Hier geht es direkt zu
[Tickets.theater-bonn.de](https://tickets.theater-bonn.de)



ABENDKASSEN

Die Abendkassen öffnen eine Stunde vor Vorstellungsbeginn, in der Werkstatt und an den Außenspielstätten jeweils 30 Minuten vorher.

SPIELSTÄTTEN

Opernhaus, Am Boeselagerhof 1, 53111 Bonn, Tel 0228/773668
Schauspielhaus, Am Michaelshof 9, 53177 Bonn, Tel 0228/778022
Werkstatt, Rheingasse 1, 53111 Bonn, Tel 0228/778219

ENGLISCHE ÜBERTITEL *ENGLISH SURTITLES*

Für unser internationales Publikum werden bei allen Opernproduktionen neben den deutschen auch englische Übertitel gezeigt.
International guests can enjoy all operas with English surtitles.

EHRENAMTLICHE OPERNFÜHRERINNEN & OPERNFÜHRER

... freuen sich auf Ihre Fragen zu Werk und Inszenierung. Bei allen Opernabenden ab 60 Minuten vor Beginn der Vorstellung und in der Pause.

IMPRESSUM: THEATER BONN | Generalintendant: Dr. Bernhard Helmich
Kaufm. Direktor: Rüdiger Frings | Spielzeit 2025/26 | Redaktion: Dramaturgie, Kommunikation | Gestaltung: Sandra Schulte | Foto quer: Matthias Jung Foto hoch: Theater Bonn | Redaktionsschluss: 6. Februar 2026 | Druck: Köllen Druck + Verlag GmbH
Änderungen vorbehalten

